

(Auszug aus den)

Beschlüssen Nr. 53 - 70

der 7. ordentlichen, öffentlichen Sitzung
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 16.05.2001

Drucksache Nr. 129/I

Antrag der SPD-Fraktion
Fortführung der Zehlendorfer Sommerkonzerte
sowie Beschlussempfehlung des Ausschusses für
Bildung und Kultur

Beschluss Nr. 62

Die BVV hat beschlossen:

Das Bezirksamt wird gebeten, ein Konzept zu erarbeiten wie die langjährige Tradition der Sommerkonzerte im gemeinsamen Bezirk fortgeführt werden kann. Dabei soll in verstärktem Maße Kinder- und Jugendgruppen des Bezirks (Musikschule, Schulmusikgruppen, Schulorchester) einbezogen werden. In diesem Zusammenhang sollten auch Kontakte zu den Nachbargemeinden im Umland aufgenommen werden.

Bezirksverordnetenvorsteher

16.05.2001

BA Steglitz-Zehlendorf von Berlin
Abt. Bildung, Kultur und Sport
MS 1 /MS11

Berlin, den 19.12.2001
App.: 5843

Vorlage
zur Kenntnisnahme für die Sitzung der
Bezirksverordnetenversammlung

J. J. J.
25.1.02

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss Nr. 62 vom 16.05.2001
betreffend „ Fortführung der Zehlendorfer Sommerkonzerte

Drs.-Nr. 129/I
 - 2. Berichterstatter:** Bezirksstadtrat K o p p
 3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen.
-

Zehlendorfer Sommerkonzerte 2002

In der Vergangenheit wurden jeweils an 8 Sonntagen Konzerte an verschiedenen Standorten durchgeführt. Die Musikschule sieht sich aufgrund ihrer Erfahrungen im Projektmanagement durchaus in der Lage entsprechend der bisherigen Konzeption und unter Einbeziehung von Musikgruppen und Chören der Schulen sowie Ensembles aus dem Umland, die Zehlendorfer Sommerkonzerte weiterzuführen. Für die Durchführung der Veranstaltungen ist ein Planungszeitraum von ca. 6 Monaten erforderlich. Allerdings setzt dies voraus, daß der Musikschule zusätzliche Mittel in Höhe von 22.000 DM zur Verfügung gestellt werden. O.g. Betrag ergibt sich aus der Kostenermittlung (s. Anlage).


Weber
Bezirksbürgermeister


Kopp
Bezirksstadtrat

Zehlendorfer Sommerkonzerte 2002

- Finanzierungsplan -

In der Vergangenheit wurden jeweils an 8 Sonntagen Konzerte an verschiedenen Standorten durchgeführt. Für die Durchführung der Veranstaltungen ist ein Planungszeitraum von ca. 6 Monaten erforderlich. Folgender Finanzierungsbedarf wurde für das Jahr 2002 ermittelt. Die Kostenermittlung erfolgte aufgrund von Erfahrungswerten.

- Finanzierungsplan -

Ausgaben:

- Honorare für Musiker:	ca. 5.000 DM
- Gema:	ca. 1.000 DM
- Kosten für Tontechnik	ca. 7.000 DM
- Transportkosten:	ca. 6.500 DM
Auf-und Abbau der Bühne sowie Aufstellen von Stühlen	
- Werbung:	ca. 1.800 DM
Plakate, Flyer, Plakatierung durch BEREK	
- Getränke für die Mitwirkenden:	ca. 700 DM
	<u>22.000 DM</u>

Zusätzlich entstehen Personalkosten des Bezirksamtes für die Projektleitung:

- Auswahl der Musikgruppen und Terminabsprachen
- Terminabsprachen mit Transportfirmen und Tontechnikern
- Betreuung der Veranstaltung vor Ort
- Pressearbeit
- Beantragung der Ausnahmegenehmigung beim Umweltamt
- Beantragung für die Reinigung der Grünflächen beim NGA
- Benachrichtigung der Anwohner

Einnahmen:

In der Vergangenheit wurden durch den Bezirksbürgermeister Sponsorengelder eingeworben.
Sponsorengelder 2000: 4.800 DM

Vorlage
zur Kenntnisnahme für die Sitzung der
Bezirksverordnetenversammlung

11072

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss Nr. 62 vom 16.05.2001
betreffend „ Fortführung der Zehlendorfer Sommerkonzerte
Drs.-Nr. 129/I
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadtrat Erik Schrader
3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen.

Zehlendorfer Sommerkonzerte 2002

In der Vergangenheit wurden jeweils an 8 Sonntagen Konzerte an verschiedenen Standorten durchgeführt. Die Musikschule sieht sich aufgrund ihrer Erfahrungen im Projektmanagement durchaus in der Lage entsprechend der bisherigen Konzeption und unter Einbeziehung von Musikgruppen und Chören der Schulen sowie Ensembles aus dem Umland, die Zehlendorfer Sommerkonzerte weiterzuführen. Für die Durchführung der Veranstaltungen ist ein Planungszeitraum von ca. 6 Monaten erforderlich. Allerdings setzt dies voraus, daß der Musikschule zusätzliche Mittel in Höhe von 22.000 DM zur Verfügung gestellt werden. O.g. Betrag ergibt sich aus der Kostenermittlung (s. Anlage).


Weber
Bezirksbürgermeister


Schrader
Bezirksstadtrat

Zehlendorfer Sommerkonzerte 2002

- Finanzierungsplan -

In der Vergangenheit wurden jeweils an 8 Sonntagen Konzerte an verschiedenen Standorten durchgeführt. Für die Durchführung der Veranstaltungen ist ein Planungszeitraum von ca. 6 Monaten erforderlich. Folgender Finanzierungsbedarf wurde für das Jahr 2002 ermittelt. Die Kostenermittlung erfolgte aufgrund von Erfahrungswerten.

- Finanzierungsplan -

Ausgaben:

- Honorare für Musiker:	ca. 5.000 DM
- Gema:	ca. 1.000 DM
- Kosten für Tontechnik	ca. 7.000 DM
- Transportkosten:	ca. 6.500 DM
Auf-und Abbau der Bühne sowie Aufstellen von Stühlen	
- Werbung:	ca. 1.800 DM
Plakate, Flyer, Plakatierung durch BEREK	
- Getränke für die Mitwirkenden:	<u>ca. 700 DM</u>
	22.000 DM

Zusätzlich entstehen Personalkosten des Bezirksamtes für die Projektleitung:

- Auswahl der Musikgruppen und Terminabsprachen
- Terminabsprachen mit Transportfirmen und Tontechnikern
- Betreuung der Veranstaltung vor Ort
- Pressearbeit
- Beantragung der Ausnahmegenehmigung beim Umweltamt
- Beantragung für die Reinigung der Grünflächen beim NGA
- Benachrichtigung der Anwohner

Einnahmen:

In der Vergangenheit wurden durch den Bezirksbürgermeister Sponsorengelder eingeworben.
Sponsorengelder 2000: **4.800 DM**